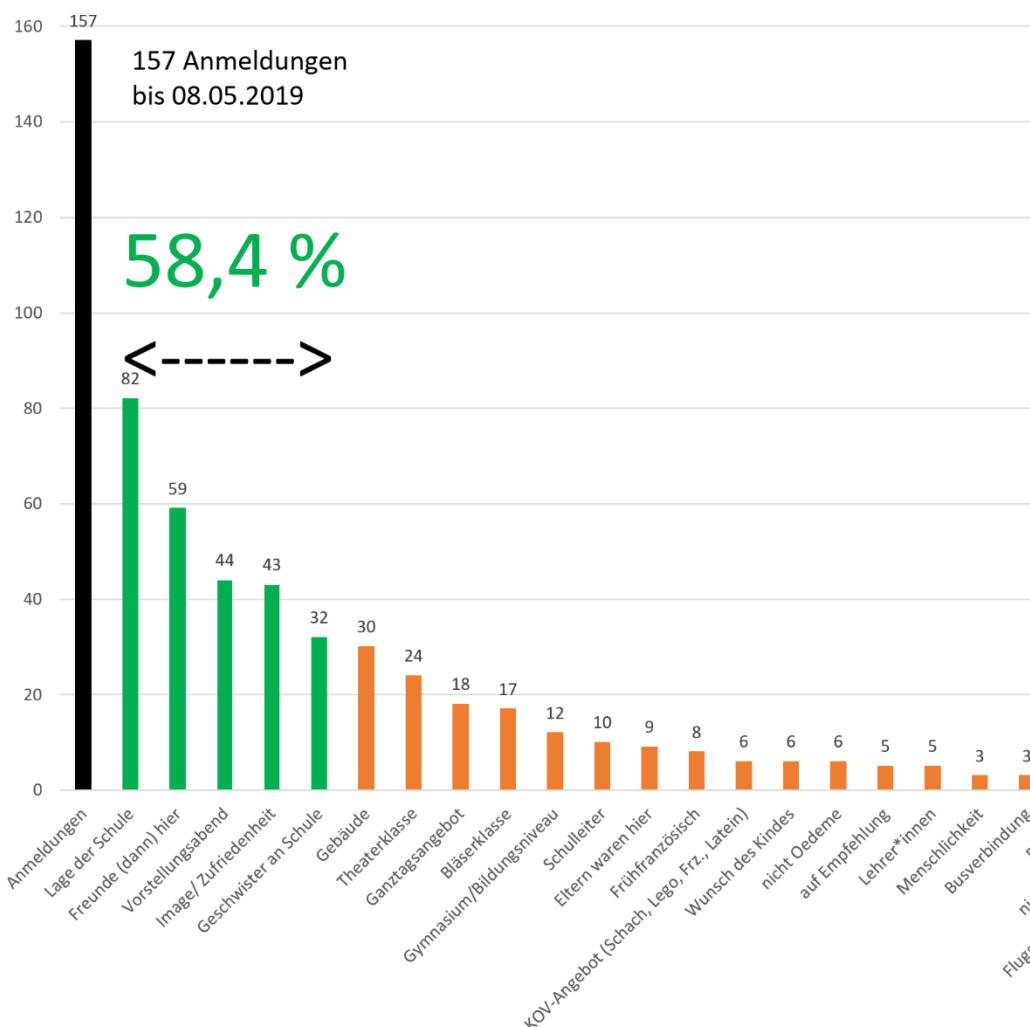


## Danke

Ein herzliches Dankeschön an alle, für bisher 13 Monate erfolgreiche Zusammenarbeit, gemeinsames Lösen finden, offenen Austausch, Ideen für die Zukunft, sofortige Unterstützung bei personellen Veränderungen im Kollegium, Organisation und Durchführung des Abiturs, erfolgreiche Wettbewerbe, Begleitung von Schülerinnen und Schülern, 157 Anmeldungen, gestiegene Zufriedenheit mit der Schule, Anerkennung aus Elternschaft und Stadt, zahlreiche (kritische) Rückmeldungen und Hinweise zu Verbesserungsmöglichkeiten, das Vertrauen, offene Worte, Engagement, Feste, Feiern, Auftritte, Reisen, jedes „Mache ich.“, jedes Lächeln und Daumenhoch, ... dass Sie hier sind/ Ihr hier seid. Heute und in Zukunft!

## Anmeldungen für das kommende Schuljahr

Im ersten Moment haben wir uns sehr über die 157 Anträge zur Aufnahme gefreut. Doch schnell war klar, dass wir als 5-zügig zugelassene Schule nicht alle aufnehmen können. In bewährter Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Schullehrernrates konnte auch dieses Losverfahren durchgeführt werden. Drei Kinder haben sich an einer anderen Schule angemeldet. Gefragt haben wir wieder alle, was die drei wichtigsten Gründe für die Entscheidung für die WRS waren.



Gelost wurde ebenfalls für die drei mit 30+1 Plätzen begrenzten Angebote aus 41 Wünschen für die Bläserklasse, aus 48 für die Theaterklasse und aus 72 für Spanisch. Frühfranzösisch wurde von 12+2 Kindern gewünscht. Da dies keine Klasse ergibt, wird es eine offene Französisch-AG im Jahrgang 5 geben. Am Donnerstag, dem 06. Juni 2019, begrüßen wir unsere 154 neuen Schüler und Schülerinnen gemeinsam mit den Paten, den neuen Klassenleitungen, dem Förderverein, dem Bund der Ehemaligen und Anke Fraser-Dagenais als zuständiger Koordinatorin ab 16:00 Uhr in der Mensa bei Worten, Musik aus der Klasse 6a und einer Überraschung.

## Herzlich willkommen!

Am Karfreitag stand er vor der Tür, hatte für vieles einen Blick und wollte bei uns bleiben. Eine freie Stelle machte es 3 Tage später möglich. Das noch notwendige Bewerbungsgespräch musste innerhalb von 24h erfolgen. Skype war die Lösung. „Digitalisierung in Schule“ schon mal ganz ohne Digitalpakt. Seit 01. Juni ist der Bundesligaprofi im Tischfußball aus Paderborn da! Und wir freuen uns sehr.



Daniel Pöche (Ku, Sp, Ma)

## Abientlassung 2019

„Abikalyptose – Das Ende von G8“ ist das Motto unseres diesjährigen Abiturjahrgangs. Wir wünschen an dieser Stelle viel Erfolg, Energie beim Durchhalten. Die Entlassung findet am 28.06.2019 nachmittags in der Aula der Herderschule statt. Nähere Informationen folgen.

## WRS räumt nochmal af

Hallo in de Runn,  
blots för den Fall, datt de Naricht noch nich op anner Weeg bi Jo ankamen is: Elina Goldmund un Julius Lehmann sünd in Harmsborg vorgüstern bi'n plattdüütschen Leeswettstriet eerste Bezirkssiegers in ehr jeweilige Öllersgrupp worn un vertreed dormit de WRS un ganz Nedderrassen an'n 26.06. bi'n NDR in Hannover bi'n Landes-Leeswettstriet.  
Leve Gröten Heiko Frese

### „Stadtleiste“ – Kooperation in der Gymnasialen Oberstufe

Am 15. März trafen sich nach Einladung an alle Schulen je zwei Vertreter\*innen der Herderschule, des Johanneum, der WRS, der IGS Embsen und Kaltenmoor. Alle waren sich einig, dass es aus mehreren Gründen nur sinnvolle Kooperationen zwischen benachbarten Schulen geben kann. Allein die Lage der Schulen zueinander, die unterschiedlichen Unterrichtszeiten, verschiedene Profile/ Schwerpunkte an den Schulen, eine deutliche Präferenz für gleiche Stundenpläne in allen Schulwochen und die individuellen Schulkalender lassen keine gemeinsame „Stadtleiste“ für Kurse in der Qualifikationsphase zu. Am 24. April gab es dann ein zweites Treffen. Als Beobachter waren auch zwei Vertreter des Beruflichen Gymnasiums dabei. Dieses Mal am Gymnasium Oedeme. Den dortigen Anspruch, immer alle Fächer der Sekundarstufe I auch auf allen Niveaus in der Qualifikationsphase anzubieten, teilte keine der vertretenen Schulen. Vor den Osterferien 2020 – sofern alle dann bereits die Kurswahlen für das Schuljahr 2020-2021 durchgeführt haben werden – wird man sich über die Anwahlzahlen austauschen, um Kooperationsmöglichkeiten zwischen einzelnen Schulen zu beraten. Voraussetzung wäre hier allerdings, dass dann alle Schulen die Schüler\*innen auch alle Fächer anwählen lassen. Im kommenden Schuljahr kooperieren wir wieder mit der Herderschule in den Fächern Latein, Spanisch, Musik und Französisch in bewährter Weise. Das Johanneum prüft Möglichkeiten mit der IGS in Kaltenmoor und die IGS Embsen wünscht eine Kooperation auf Landkreisebene.

### Ohne Moos nichts los! – Kassenwart gefunden!



Der Verein der Freunde und Förderer der WRS suchte und fand Unterstützung für das Team. Jörn Rogge, selbst ehemaliger Raabeschüler ist der neue Kassenwart des Vereins der Freunde und Förderer der Wilhelm-Raabe-Schule. Herzlichen Dank für die bereits bestehende erfolgreiche Zusammenarbeit und alles Gute.